

S A T Z U N G

über die Bebauungsplanänderung "Im obern Berg - Im untern Berg" Karlsbad-Spielberg (zweite Änderung)

Aufgrund der §§ 1, 2, 2a und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes i.d.F. vom 18.08.1976 (BGBl I S. 2256) §§ 111 Abs.1, 112 Abs.2 Nr.2 der Landesbauordnung Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.06.1972 (Ges.Bl. S.351) hat der Gemeinderat der Gemeinde Karlsbad am 24.07.1979 gemäss § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemb. in der derzeit geltenden Fassung die Bebauungsplanänderung "Im obern Berg - Im untern Berg" (zweite Änderung) mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

§ 1 räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung in der Planzeichnung und der Begründung.

§ 2 Bestandteile der Bebauungsplanänderung

Die Bebauungsplanänderung besteht aus:

Planzeichnung Masstab 1 : 1000
Zeichenerklärung
Schriftliche Festsetzungen

Zur Erläuterung sind beigegeben:

Verfahrensblatt
Begründung

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäss § 12 BBauG mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Karlsbad, 24.07.1979



(Hoffmann)
Bürgermeister

M 1:1000



Verfahren

Beschluß des Gemeinderats über die Aufstellung des Bebauungsplans am § 2 (1) BBauG
 Karlsruhe, den
 Beschluß des Gemeinderats über die Auslegung des Bebauungsplans am § 2 (6) Satz 1 BBauG
 Karlsruhe, den
 Öffentliche Auslegung vom bis zum nachdem sie vorher ortsüblich bekanntgemacht wurde. § 2 (6) Satz 1 und 2 BBauG
 Karlsruhe, den
 Beschluß des Gemeinderats über den Bebauungsplan als Satz am § 10 BBauG
 Karlsruhe, den
 Genehmigung des Bebauungsplans durch die Verwaltungsbehörde. § 11 BBauG
 Karlsruhe, den
 Inkrafttreten des Bebauungsplan mit der Bekanntmachung über die Genehmigung sowie über Ort und Zeit der Auslegung am
 Karlsruhe, den

Füllschema der Nutzungsschablone

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Bauweise	Dachform und Dachneigung
Mindestgröße der Baugrundstücke	
Art der baulichen Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BBauG, BauNVO	
WR	Reine Wohngebiete § 3 BauNVO, § 1 (1) schriftliche Festsetzungen
WA	Allgemeine Wohngebiete § 4 BauNVO, § 1 (2) schriftliche Festsetzungen
MI	Mischgebiete § 6 BauNVO
Maß der baulichen Nutzung § 9 (1) 1a BBauG, §§ 16 und 17 BauNVO	
Z.B. II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze § 18 BauNVO, § 2 LBO
Z.B. II	Zahl der Vollgeschosse zwingend § 18 BauNVO, § 2 LBO
Z.B. 0,4	Grundflächenzahl § 19 BauNVO
Z.B. 0,8	Geschoßflächenzahl § 20 BauNVO
Bauweise, Baugrenze sowie die Stellung der baulichen Anlagen § 9 (1) Nr. 2 BBauG §§ 22 und 23 BauNVO	
O	Offene Bauweise § 22 (2) BauNVO
B	Besondere Bauweise, halboffene und offene Bauweise § 22 (4) BauNVO, § 2 (1) der schriftlichen Festsetzungen
---	Baugrenze § 23 (3) BauNVO, § 2 (4) der schriftlichen Festsetzungen
→	Firstrichtung
→	Firstrichtung nur bei offener Bauweise zulässig
○	Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf § 9 (1) Nr. 5 BBauG
●	Baugrundstück für den Gemeinbedarf § 9 (1) Nr. 11 BBauG
==	Verkehrsflächen § 9 (1) Nr. 11 BBauG
==	Gehweg
==	Fahrbahn
P	Öffentliche Parkflächen
---	Straßenbegrenzungslinie
 	Höhenlage der Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen § 9 (1) Nr. 11 (1a) BBauG
 	Anschlußbeschränkung (Ein- und Ausfahrverbot)
[7F600]	Zufahrt (Ein- und Ausfahrt) nur auf der bezeichneten Strecke zulässig.
+340	Höhenlage des Straßenkörpers. Nicht bindend
4%	Straßenlängsgefälle. Nicht bindend
○	Grünflächen § 9 (1) Nr. 15 BBauG
○	Kinderspielplatz
V	Verkehrsgrün (Seeger) Bürgermeister
G	Gartenland
Sonstige Darstellungen und Festsetzungen	
□	Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke, Sichtflächen § 9 (1) Nr. 14 BBauG, § 5 der schriftlichen Festsetzungen
▨	Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen § 9 (1) Nr. 17 BBauG, § 6 der schriftlichen Festsetzungen.
○	Anpflanzen von Bäumen § 9 (1) Nr. 25a BBauG
GD	Geeignetes Dach
SD	Satteldach, symmetrisch
---	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 16 (4) BauNVO
---	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 (5) BBauG
16	Gebietsabteilung
○	Wasserbehälter
○	Pumpwerk
○	Umformstation, Grundfläche 5,00 x 6,00 m
---	Leitungsrecht zugunsten des Badenwerks

BÜRGERMEISTER KARLSBAD
24.07.79

Ausgefertigt:
 Karlsruhe, 15.04.1982
 (Seeger)
 Bürgermeister



Zweite Änderung der schriftlichen Festsetzungen

- zum Bebauungsplan "Im oberen Berg", "Im Zeil",
"Im unteren Berg" im Ortsteil Spielberg der
Gemeinde Karlsbad, Landkreis Karlsruhe
- in Ergänzung der Planzeichnung

Die Regelungen in den schriftlichen Festsetzungen § 2 (2),
§ 8 (4) und § 12 (3) sind auch auf das Gebiet 34 anzu-
wenden.